

SAMTGEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die Ausschuss für **Planung, Entwicklung, Bau u. Verkehr**
am Donnerstag, den 09.07.2020
in Ostetalschule KGS Sittensen, Am Sportplatz 3 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Heiko Schmeichel

Samtgemeindebürgermeister

Herr Jörn Keller

Allg. Vertreter

Herr Stefan Miesner

Mitglieder

Herr Johann Burfeind

Frau Christiane Dammann

Herr Dirk Detjen

Herr Alfred Flacke

Herr Gerhard Grimm

Herr Uwe Hellmers

Herr Herbert Osterloh

Herr Harald Schmitchen

von der Verwaltung

Frau Rebecca Bredehöft

Frau Nina Gall

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Stefan Behrens

Herr Thomas Kannenberg

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Saliha Arican

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähig-

- keit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
 - 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 03. März 2020
 - 5 Mitteilungen der Verwaltung
 - 6 V10 Burgsittensen-Stemmen; Sanierung oder Abstufung SG/371/2020
Vorlage: SG/371/2020
 - 7 Neubau Kita Tiste SG/374/2020
hier: aktueller Sachstand
Vorlage: SG/374/2020
 - 8 Fragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Der Vorsitzende, Herr Schmeichel, eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden vom Vorsitzenden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 03. März 2020

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 03. März 2020 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird bei drei Enthaltungen genehmigt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Neubau C-Sportanlage

Der Bauantrag liegt der Baugenehmigungsbehörde vor. In der kommenden Woche findet ein Treffen mit dem Planungsbüro und Vertretern des VfL Sittensen zur Abstimmung des weiteren Vorgehens statt.

Spielhügel Grundschule Sittensen

Wie bereits in der Presse berichtet, wurde der Spielhügel auf dem Schulhof der Grundschule Sittensen vom Bauhof der Gemeinde Sittensen neu aufgebaut. Das Ergebnis der Baugrunduntersuchung war positiv.

Neubau Kita Sittensen und Klein Meckelsen

Der Fachplaner wurde inzwischen beauftragt. Die Projektstartbesprechung mit dem Architekten und der Kita-Leitung hat bereits stattgefunden. Hier wurde u.a. vereinbart, dass zwei Kindertagesstätten (Sottrum, Hollenstedt) besichtigt werden sollen. Anschließend wird eine Vorplanung/1. Konzept entwickelt. Da für das Grundstück für die neue Kita in Sittensen der Bebauungsplan noch in der Aufstellung ist, ist die Gestaltung noch offen. Die Planung der Kita Klein Meckelsen wird aufgrund der Anbindung an die bestehende Grundschule umfangreicher.

Kita Himmelszelt

Die für die Erweiterung erforderlichen Fachplaner sind beauftragt. Anfang Mai wurden die Planungen aufgenommen. Erste Vorentwürfe liegen bereits vor und werden zurzeit abgestimmt. Ende Juli ist mit einer ersten Kostenschätzung zu rechnen.

Die Ausschreibungen für das Brandschutzgutachten und die Baugrunduntersuchung laufen. Voraussichtlich im September wird der Bauantrag gefertigt sein.

Grundschule Sittensen

Die Erweiterungsplanung sowie die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes sind im Haushalt berücksichtigt. Die Auftragsvergabe Brandschutzkonzept wird dem Samtgemeindeausschuss am 14.07.2020 vorgelegt. Die Ausführung ist für den Zeitraum Mitte Juli bis Oktober eingeplant.

Es werden derzeit die Varianten der Erweiterung des Bestandsgebäudes verglichen. In Frage kommt eine Erweiterung des Traktes Richtung Bücherei. Ob eine Aufstockung oder aber Teilabriss mit anschließendem Neubau (zweigeschossig) wirtschaftlicher und statisch machbar ist, wird geprüft.

Prioritätenliste

Samtgemeindebürgermeister Keller geht auf die Prioritätenliste für Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Bauamtes ein. Er informiert, dass insgesamt ca. 60 Projekte neben den täglichen Aufgaben im Bauamt zu bewältigen sind, deren Bearbeitung die Kapazitäten des Fachbereiches übersteigen. In Abstimmung mit den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden wurde eine Liste mit ca. 30 Projekten zusammengestellt, die nun prioritär vom Bauamt abgearbeitet werden. Die darüber hinaus vorhandenen Projekte ruhen zunächst. Herr Keller betont, dass diese Liste der Orientierung dient und jederzeit Anpassungen möglich sind. Die Prioritätenliste beinhaltet vorrangig die Maßnahmen der Samtgemeinde in den Bereichen Kitas und Schulen; die Projekte der Mitgliedsgemeinden wurden gerecht verteilt. Herr Keller bedauert, diesen Schritt gehen zu müssen. Die umfangreichen Aufgaben sind zu strukturieren, um eine vernünftige und fehlerfreie Bearbeitung zu ermöglichen.

Aufgrund der zahlreichen Bauvorhaben erkundigt sich Herr Hellmers nach der finanziellen Entwicklung der Samtgemeinde. Samtgemeindebürgermeister Keller verweist auf die entgegen seiner Empfehlung vom Rat festgesetzte niedrigere Samtgemeindeumlage, wodurch sich das Haushaltsdefizit erhöht. Die Kommunalaufsicht hat ebenfalls auf eine dringend notwendige Erhöhung der Einnahmen hingewiesen. Momentan sind die coronabedingten Auswirkungen abzuwarten. Es liegen bisher nur wenige Anträge auf Stundung der Gewerbesteuer vor, die weitere Entwicklung ist zu beobachten.

Bei den anstehenden Projekten, insbesondere Neubau der Kindertagesstätten, ist die Kostenentwicklung streng zu überwachen.

Frau Dammann möchte wissen, ob bei den angekündigten Besichtigungen der Kindertagesstätten die Ausschussmitglieder teilnehmen können. Der Vorsitzende und auch der Samtgemeindebürgermeister sagen die Beteiligung zu. Die Bereisung wird voraussichtlich am 15.07.20 am Nachmittag stattfinden. Die Ausschussmitglieder werden kurzfristig über den genauen Zeitpunkt informiert.

zu 6 V10 Burgsittensen-Stemmen; Sanierung oder Abstufung
Vorlage: SG/371/2020

Die V10 Burgsittensen-Stemmen ist 1974 in das Bestandsverzeichnis der Samtgemeinde Sittensen als Gemeindeverbindungsstraße aufgenommen worden. Eigentümer der Wegeflächen ist die Anstalt Niedersächsische Landesforsten; Straßenbaulastträger ist die Samtgemeinde Sittensen. Nach einer ersten Kontaktaufnahme in 2018 wurde im Januar 2020 auf Anregung der Forstamtsleiterin aufgrund des schlechten Zustandes der Straße ein Gespräch bezüglich der Einziehung der Straße geführt. Drei Alternativen für das weitere Vorgehen werden nun vorgeschlagen:

1. Rückgabe der Straße (Entwidmung als öffentliche Straße, Rückgabe der Straßenbaulast an die Landesforsten, zukünftig Wirtschaftsweg)
2. Instandsetzung Variante I (Beteiligung der Landesforsten, Straßenbaulast verbleibt bei der Samtgemeinde)
3. Instandsetzung Variante II (Instandsetzung durch Samtgemeinde, Straßenbaulast verbleibt bei der Samtgemeinde)

Die Kosten für die Instandsetzung wurden von der Landesforsten ermittelt. Diese betragen voraussichtlich insgesamt 37.216 € (Anfräsen der Oberfläche auf 1.300 m, Verfüllen auf 650 m, Deckschicht aufziehen).

Frau Gall erklärt, dass nicht eindeutig geklärt werden kann, wer die Asphaltierung des Teilbereiches in Auftrag gegeben hat. Der Einbau ist wahrscheinlich vor der Widmung der Straße (d.h. vor 1974) geschehen. Es wird vermutet, dass der damalige Pächter der angrenzenden Ackerflächen dieses veranlasst hat. Einen Nachweis gibt es hierüber jedoch nicht. Die Landesforsten möchte den Rückbau vor einer eventuellen Übergabe der Straße. Fraglich ist, wer die Kosten für Rückbau und Entsorgung des abgängigen Materials trägt. Sollte der Rat die Rückgabe und Entwidmung beschließen, sind die Gemeinden Tiste und Stemmen anzuhören. Kosten für den Rückbau wären im Haushalt 2021 vorzusehen. Nach Ansicht von Herrn Detjen standen für den Rückbau von Straßen zu Wirtschaftswegen Fördermittel (ProLand) zur Verfügung. Ob weiterhin eine Förderung möglich ist, sollte geprüft werden. Nach Auffassung des Vorsitzenden können die Kosten für den Rückbau nur übernommen werden, wenn die Samtgemeinde den Einbau der Schwarzdecke als Straßenbaulastträger veranlasst hat.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt die Einziehung der Gemeindeverbindungsstraße V10 Burgsittensen-Stemmen (Entwidmung) als öffentliche Straße. Die Straßenbaulast wird der Anstalt Niedersächsische Landesforsten übertragen. Es folgt die Rückstufung zum Wirtschaftsweg.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 7 Neubau Kita Tiste
hier: aktueller Sachstand

